Technisches Datenblatt

Artikel:	4941 teXXor
Modell:	Filtrierende Halbmasken FFP3V NR D
Filter Bereich:	P – Partikel
Farbe:	weiß
Material:	Außenschicht: Vliesstoff, Polypropylen (PP) 2. Schicht: Schmelzgeblasener Vliesstoff 3. Schicht: Antistatischer Baumwollstoff Innenschicht: Nadelgestanzter Vliesstoff, Polypropylen (PP) Bänder: Nylon, Spandex Nasenbügel: Silberbeschichteter Eisendraht
Verpackung:	120 Boxen / Karton
Unterverpackung:	10 Stück / Box

Details zur Verpackung siehe unten (Tabelle).

PSA-Kategorie:	**PSA-Kat. III - umfasst Risiken, die zu schwerwiegenden Folgen wie Tod oder irreversiblen Gesundheitsschäden führen können, nach PSA-Verordnung (EU) 2016/425, Anhang I** (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)

Normen:

EN 149:2001+A1:2009 - Atemschutzgeräte (filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikel)

Klasse FFP3 = AGW 30-fach
D = Wenn Filtrierende Halbmasken mit einem D gekennzeichnet sind, haben diese die Dolomitstaubprüfung bestanden und sind daher zur Nutzung in einer sehr staubigen Umgebung geeignet. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers sicherzustellen, dass das Atemgerät die notwendige Schutzstufe für die Art und Konzentration der Verschmutzung in dem Bereich, in dem es angewendet werden soll, erreicht.



© BIG Arbeitsschutz GmbH

Ausstattung:

FFP3 NR D partikelfiltrierende Feinstaubmasken mit Ausatmungsventil, Dichtlippe und regulierbarer Bebänderung, schützt bis zum 30-fachen des AGW-Wertes, nicht wiederverwendbar (NR : non reusable), latexfrei lt. Angaben des Herstellers
VE: 12 Boxen á 10 Stück

Eigenschaften:

Die Schutzstufe FFP3 schützt bis zum 30-fachen des AGW-Wertes. Die Masken sind nicht wiederverwendbar (non reusable). Dank des Ausatmungsventils bieten die Masken einen geringeren Atmungswiderstand und damit einen höheren Tragekomfort.
Wenn Filtrierende Halbmasken mit einem D gekennzeichnet sind, haben diese die Dolomitstaubprüfung bestanden und sind daher zur Nutzung in einer sehr staubigen Umgebung geeignet.

Einsatzbereiche:

Dämpfen, vor Partikeln und beißenden und unangenehmen Gerüchen. Behörden/Organisationen, Druckindustrie, Gartenbau, Gastronomie, Bau, Straßenbau, Elektroindustrie, Entsorgungsbetriebe, Fahrzeugbau, Flugzeugbau, Forst-/Garten-/Agrarwirtschaft, Gebäudereinigung, Handwerk, Klimatechnik, Maschinenbau|Metallverarbeitend

Zusatzinformationen zu den Einsatzbereichen, dem Verwendungszweck und der Risikobewertung:

- **Missachtung dieser Anweisungen oder falsche Anwendung können die Wirksamkeit der Maske reduzieren bzw. Erkrankungen oder dauerhafte Schäden zur Folge haben.**
- **Zur Auswahl der richtigen Maske konsultieren Sie eine entsprechende Sicherheitsfachkraft.**
- **Die Maske ist nur für den einmaligen Gebrauch bestimmt.**
- **Arbeiten Sie mit der Maske nur, wenn sie richtig sitzt.**
- **Die Maske soll ausschließlich zum Schutz gegen feste und flüssige Partikel (Feinstäube) eingesetzt werden.**

4PROTECT WORKWEAR
RUNNEX SICHERHEITSSCHUHE
teXXor
ATG Intelligent Glove Solutions

BIG Arbeitsschutz GmbH | Königsberger Str. 6 | 21244 Buchholz | Telefon 04181 9095 0 | Fax 04181 9095 55 | info@big-arbeitsschutz.de | www.big-arbeitsschutz.de

- **Kein Schutz vor Gasen, Giftstoffen, Dämpfen, Lösungsmitteln oder Sauerstoffarmut.**
- **Kein Einsatz, wenn Art und/oder Konzentration des Gefahrstoffes unbekannt sind.**
- **Kein Schutz bei Leckage, z.B. wenn sich Gesichtshaare im Bereich der Dichtlinie befinden (Bartträger).**
- **Keine Nutzung in explosionsgefährdeter Umgebung.**
- **Anwendung nur in ausreichend belüfteter Umgebung (Atmosphäre nicht weniger als 17% Sauerstoff).**
- **Maske nur im Original, ohne Veränderungen benutzen.**
- **Auswechseln der Maske bei Beschädigungen und starker Verschmutzung (hoher Atemwiderstand).**
- **Sofortiger Abbruch der Arbeit und Verlassen des Arbeitsplatzes bei Übelkeit, Schwindel oder Atemnot.**

DIN EN 149:2001+A1 :2009 – Atemschutzgeräte – Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikeln:

Man unterscheidet 3 Kategorien von Filtrierenden Halbmasken zum Schutz gegen Partikeln: FFP1, FFP2 und FFP3.

'NR' bedeutet nur für eine Arbeitsschicht benutzbar.

Bevor Sie diese Information weiterlesen, prüfen Sie bitte, zu welcher Kategorie Ihre Maske gehört. Sie finden diese Information auf der Maske und auf der Verpackung.

Wenn Filtrierende Halbmasken mit einem D gekennzeichnet sind, haben diese die Dolomitstaubprüfung bestanden und sind daher zur Nutzung in einer sehr staubigen Umgebung geeignet. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers sicherzustellen, dass das Atemgerät die notwendige Schutzstufe für die Art und Konzentration der Verschmutzung in dem Bereich, in dem es angewendet werden soll, erreicht.

Anwendungen:

Kategorie	Arbeitsplatz-grenzwert(AGW)*	Bemerkung	Artikel 4941
FFP 1	4-fach	Nicht gegen Partikel krebserzeugender oder radioaktiver Stoffe, luftgetragene, biologische Arbeitstoffe der Risikogruppen 2 und 3 und Enzyme.	
FFP 2	10-fach	Nicht gegen Partikel krebserzeugender oder radioaktiver Stoffe, luftgetragene, biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppe 3 und Enzyme.	
FFP 3	30-fach		X

*Nach der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) ist der Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) der Grenzwert für die zeitlich gewichtete durchschnittliche Konzentration eines Stoffes in der Luft am Arbeitsplatz in Bezug auf einen gegebenen Referenzzeitraum. Er gibt an, bis zu welcher Konzentration eines Stoffs akute oder chronische schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit von Beschäftigten im Allgemeinen nicht zu erwarten sind.

Technische Informationen nach DIN EN 149:2009:

Tests	FFP 1	FFP 2	FFP 3
Gesamte nach innen gerichtete Leckage	≤ 22 %	≤ 8 %	≤ 2 %
Durchlass des Filtermediums	≤ 20 %	≤ 6 %	≤ 1 %
Atemwiderstand Einatmung 30 l/min	≤ 0,6 mbar	≤ 0,7 mbar	≤ 1,0 mbar
Atemwiderstand Einatmung 95 l/min	≤ 2,1 mbar	≤ 2,4 mbar	≤ 3,0 mbar
Atemwiderstand Ausatmung 160 l/min	≤ 3,0 mbar	≤ 3,0 mbar	≤ 3,0 mbar

Markierungen auf den Masken/der kleinsten Verpackungseinheit:

Handelsmarke, Modell-Nr. mit Angabe der Schutzstufe, Modell-Bezeichnung, CE-Symbol mit Kenn-Nr. des Prüfinstituts (4-stellig), Norm mit Bezugsnummer und Datum der Veröffentlichung, Fabriksymbol mit Herstellungsdatum, Ablauf der Lagerzeit, Chargen-Nr., i-Symbol, Temperaturbereich der Lagerung, max. Luftfeuchtigkeit der Lagerung, Ablaufdatum (Monat/Jahr: 00/0000)

teXXor		Markenlabel
4941		Artikel-Nr. des Herstellers
FFP3 NR D		Angabe der Schutzstufe
Filtrierende Halbmaske		Artikel-Bezeichung des Herstellers
CE	0370	CE-Zeichen und vierstellige Nummer des Prüfinstituts, das die Qualitätssicherung des Herstellers überwacht.
EN 149:2001+A1:2009		Nummern der relevanten Europäischen PSA-Normen
		Herstellungsdatum Jahr/Monat: 0000/00
		Ende der Lagerzeit
218181301		Lot-Nummer (Beispiel)
		Dieses Symbol zeigt an, dass vor Gebrauch die Herstellerinformationen gelesen werden müssen.
		Temperaturbereich der Lagerbedingungen
		Maximale relative Feuchte der Lagerbedingungen

4PROTECT WORKWEAR
RUNNEX SICHERHEITSSCHUHE
teXXor
ATG Intelligent Glove Solutions
BIG Arbeitsschutz GmbH | Königsberger Str. 6 | 21244 Buchholz | Telefon 04181 9095 0 | Fax 04181 9095 55 | info@big-arbeitsschutz.de | www.big-arbeitsschutz.de



Maße/Gewichte Einzelartikel:

Größe	Länge in cm	Breite in cm	Höhe in cm	Gewicht in g
Einheitsgröße	15	14	5	27,0

Die oben genannten Werte sind ca.-Angaben und können leichten Schwankungen unterliegen.

Verpackungsdetails (VE):

Größe	kg brutto	kg netto	Länge in cm	Breite in cm	Höhe in cm
Einheitsgröße	5,40	4,40	58	30	40

Die oben genannten Werte sind ca.-Angaben und können leichten Schwankungen unterliegen.

Gefährliche Bestandteile - REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals):
Das Produkt ist in Übereinstimmung mit Annex XVII der Europäischen REACH Verordnung 1907/2006 hergestellt und enthält keine Gefahrstoffe in deklarierungspflichtigen Konzentrationen.

Konformitätserklärung
CE Bei diesem Produkt handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht.

Identifikation und Auswahl:
Dieses Produkt entspricht den angegebenen technischen Normen. Die Auswahl der PSA muss nach den Anforderungen des Arbeitsplatzes, der Art der Gefährdung und der relevanten Umweltbedingungen vorgenommen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob das Produkt für die geplante Anwendung geeignet ist oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob dieses Produkt für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist. Beachten Sie die aufgedruckten Piktogramme und Leistungsstufen.

Aufsetzanleitung:

	Halten Sie das Atemgerät so in der Hand, dass die Bänder frei herunterhängen.
	Halten Sie das Atemgerät unter das Kinn, mit dem Nasenaufsatz nach außen.
	Nehmen Sie das Gummiband und ziehen es sich über den Kopf in den Nacken, bis unterhalb der Ohren. Das Atemgerät mit einer Hand an das Gesicht haltend ziehen Sie das obere Gummiband über den Kopf bis oberhalb der Ohren. Damit die Maske die richtige Form annimmt, nehmen Sie die Fingerspitzen beider Hände und drücken die Metallverstärkung vom Nasenrücken zu den Nasenflügeln.
	(a) Korrekten Sitz prüfen für filtrierende Halbmasken ohne Ausatmungsventil: Die Maske mit beiden Händen umschließen und kräftig ausatmen. (b) Korrekten Sitz prüfen für filtrierende Halbmasken mit Ausatemventil: Die Maske mit beiden Händen umschließen und kräftig einatmen. Falls Sie Luftaustritt sprüren und/oder Unterdruck wahrnehmen, passen Sie das Atemgerät erneut gemäß den Schritten #2, #3 und #4 an. Maske sofort austauschen, wenn das Atmen schwieriger wird oder die Maske beschädigt oder so verformt ist, dass eine optimale Abdichtung nicht mehr gewährleistet ist.

Tragevorschriften:
Das Produkt erfüllen die Sicherheitsansprüche nur, wenn es völlig korrekt und in bestem Zustand getragen wird. Überprüfen Sie es vor Verwendung auf Mängel oder Fehler. Treten während der Verwendung Risse oder Löcher auf, muss es sofort entsorgt werden. Veränderungen an der PSA ist nicht erlaubt. Befolgen Sie die Anweisungen der Herstellerinformationen und bewahren Sie diese während der gesamten Einsatzzeit der PSA auf. Wir übernehmen keine Verantwortung für mögliche Schäden und/oder Folgen, die aus unsachgemäßer Nutzung entstanden sind.

Pflegeanleitung:


4PROTECT® WORKWEAR
RUNNEX® SICHERHEITSSCHUHE
teXXor®
ATG® Intelligent Glove Solutions
BIG Arbeitsschutz GmbH | Königsberger Str. 6 | 21244 Buchholz | Telefon 04181 9095 0 | Fax 04181 9095 55 | info@big-arbeitsschutz.de | www.big-arbeitsschutz.de

Lagerung und Alterung:
Kühl und trocken lagern, ohne direkten Einfall von Sonnenlicht, entfernt von Zündquellen, möglichst in der Originalverpackung. Empfohlen wird eine Lagerung zwischen -20 und +40°C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 75%. Wenn das Produkt wie empfohlen gelagert wird, ändern sich bis zu 3 Jahren ab Herstellungsdatum gerechnet die mechanischen Eigenschaften nicht. Die Lebensdauer kann nicht genau angegeben werden und hängt von der Anwendung und davon ab, ob der Benutzer sicherstellt, dass das Produkt sachgemäß gelagert und nur für den Zweck eingesetzt wird, für den es auch bestimmt ist. Das Produkt ist mit dem Produktionsdatum (Monat/Jahr) und mit einem Ablaufdatum (Monat/Jahr) versehen.

Entsorgung:
Die benutzten Masken können durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

Gesundheitsrisiken:
Allergien, hervorgerufen durch die fachgerechte Benutzung der Masken, sind bisher nicht bekannt. Sollte trotzdem eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

Erste Hilfe:
Wenn das Produkt mit gefährlichen Materialien kontaminiert ist, entfernen sie es.
Bei Hautkontakt: Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, falls eine allergische Reaktion auftritt.
Bei Augenkontakt: Waschen Sie das betroffene Auge mit Wasser aus. Ziehen Sie unverzüglich einen Arzt zu Rate.

Notifizierte Stelle, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich ist:
LGAI Technological Center S.A. (APPLUS)
Campus UAB. Ronda de la Font del Carme s/n
08193 Bellaterra, Barcelona
Spanien
(Kenn-Nr.: 0370)

Notifizierte Stelle, die für die Überwachung der Qualitätssicherung verantwortlich ist:
LGAI Technological Center S.A. (APPLUS)
Campus UAB. Ronda de la Font del Carme s/n
08193 Bellaterra, Barcelona
Spanien
(Kenn-Nr.: 0370)

Die vollständige Konformitätserklärung sowie die Herstellerinformation erhalten Sie unter:
www.big-arbeitsschutz.de

Stand vom 17.10.2025/Rev.01

4PROTECT® WORKWEAR
RUNNEX® SICHERHEITSSCHUHE
teXXor®
ATG® Intelligent Glove Solutions
BIG Arbeitsschutz GmbH | Königsberger Str. 6 | 21244 Buchholz | Telefon 04181 9095 0 | Fax 04181 9095 55 | info@big-arbeitsschutz.de | www.big-arbeitsschutz.de